

Medienmitteilung

Wichtige Anerkennungen für die Klinik Orthopädie des Spitalzentrum Oberwallis SZO

Brig/ 28. März 2019 – Die Klinik Orthopädie des Spitalzentrum Oberwallis SZO hat in Zusammenarbeit mit der Klinik Radiologie die Zertifizierung als Osteoporose Zentrum durch die Osteoporose Plattform Schweiz SGR erhalten und der Leitende Arzt der Wirbelsäulenchirurgie, Dr. Wolfgang Perrig, den Fähigkeitsausweis für interventionelle Schmerztherapie SSIPM. Die beiden Anerkennungen sind ein Mehrwert für die Gesundheitsversorgung der Oberwalliser Bevölkerung.

Osteoporose: Ein Risiko im Alter

Die Osteoporose (Knochenschwund) ist die häufigste Knochenerkrankung in unserer Zeit. Bis zum Alter von 40 Jahren nimmt die Knochenmasse des Menschen zu. Danach baut der Körper pro Jahr bis zu ein Prozent der Knochenmasse ab. Der Knochen verliert an Stabilität, dies führt zu Schmerzen, Frakturen, Unsicherheit beim Gehen und Stürzen.

Die Diagnose einer Osteoporose (Knochenschwund) oder deren Vorstufe (Osteopenie) erfolgt unter anderem durch eine Knochendichtemessung (Osteodensitometrie DEXA). Frühzeitig durchgeführt, ermöglicht dieses Verfahren eine erfolgreiche Behandlung des Knochenschwunds.

Die Klinik Orthopädie ist in Verbund mit der Klinik für Radiologie im Netzwerk Osteoporose der Schweizer Rheumaliga als Zentrum für Diagnose und Prävention der Osteoporose zertifiziert und anerkannt.

Spitalzentrum Oberwallis SZO: Erstes Walliser Osteoporose-Zentrum

Nun endlich ist es soweit: Die Kollegen Dr. Michael Frey, Leitender Arzt Radiologie und Dr. Ferdinand Krappel, Chefarzt Orthopädie haben durch den Präsidenten Prof. Dr. Häuselmann aus Zürich die Zertifizierung als eines von nur 30 DEXA Zentren in der Schweiz erhalten, da sie die geforderten Kriterien erfüllt haben.

Dr. Frey und Dr. Krappel sind des Weiteren für das Wallis an der schweizweiten Register Studie der Osteoporose Plattform Schweiz beteiligt, die die Früherkennung und Prävention der Osteoporose entscheidend verbessern soll.

Ziel der gemeinsamen Anstrengungen der beiden Ärzte ist die frühe Diagnose und der beste Therapievorschlag. Die eigentliche Behandlung und Therapie erfolgt selbstverständlich bei Ihrem Hausarzt.

Kompetenzerweiterung im Wirbelsäulenteam SZO

Dr.med. Wolfgang Perrig, der seit Juli 2018 das Wirbelsäulenteam der Klinik Orthopädie des Spitalzentrums Oberwallis SZO in Brig um Dr. Ferdinand Krappel und Dr. Samuel Schmid als Neurochirurg verstärkt und interdisziplinär ergänzt, hat den Fähigkeitsausweis für interventionelle Schmerztherapie SSIPM (Swiss Society for Interventional Pain Management) der FMH erhalten. Der Fähigkeitsausweis attestiert die gezielte Weiter- und Fortbildung sowie vertiefte Kenntnisse der interventionellen Schmerztherapie. Die interventionelle Schmerztherapie befasst sich mit den nicht operativen Behandlungsmöglichkeiten von Schmerzen, speziell der Wirbelsäule mit Infiltrationen (gezielte Injektionen), aber auch von operativen Therapieoptionen wie zum Beispiel Schmerz-Stimulatoren oder –Pumpen.

Dr. Perrig arbeitet als Leitender Arzt des Wirbelsäulenzentrums eng mit dem etablierten Schmerzzentrum des SZO in Brig zusammen. Somit ist die Schmerzbehandlung nun breit abgestützt und die Bevölkerung im gesamten Oberwallis auf hohem nationalem Niveau gut versorgt.

Bei Rückfragen:

Dr. Hugo Burgener, Direktor Spitalzentrum Oberwallis SZO, T 027 604 36 07, hugo.burgener@hopitalvs.ch

Dr. med. Andreas Ottersbach, Klinikleiter / Chefarzt Klinik Orthopädie Spitalzentrum Oberwallis SZO, T 027 604 31 13, andreas.ottersbach@hopitalvs.ch

Dr. med. Ferdinand Krappel, Chefarzt Klinik Orthopädie Spitalzentrum Oberwallis SZO, T 027 604 31 13, ferdinand.krappel@hopitalvs.ch

Dr. med. Wolfgang Perrig, Leitender Arzt Klinik Orthopädie Spitalzentrum Oberwallis SZO, T 027 604 31 13, wolfgang.perrig@hopitalvs.ch

Fotolegende

v.l.n.r. Dr. Ferdinand Krappel, Dr. Michael Frey, Dr. Wolfgang Perrig,



Dr. med. Ferdinand Krappel



Dr. med. Michael Frey



Dr. med. Wolfgang Perrig